

Die in diesem Fragebogen enthaltenen Fragen beziehen sich ausschließlich auf die Beratungstätigkeit von AMAL!

Anfangs möchten wir Ihnen gern einige allgemeine Fragen stellen:

Haben Sie sich nach dem rechtsmotivierten Übergriff eine professionelle Unterstützung gewünscht?

- ja
- nein
- nicht unbedingt

Wie haben Sie zuerst von AMAL erfahren? (Mehrfachnennung möglich)

- durch Freunde und Bekannte
- durch andere Betroffene
- durch die Polizei
- durch die Staatsanwaltschaft
- durch eine andere Beratungsstelle
- durch die Homepage von AMAL
- durch den Flyer von AMAL
- AMAL hat mich kontaktiert
- sonstiges _____

Wie kam der Kontakt zwischen Ihnen und AMAL zustande?

- ich habe mich bei AMAL gemeldet
- AMAL hat sich bei mir gemeldet

Wo haben Sie sich daraufhin vorwiegend mit AMAL getroffen?

- bei mir zu Hause
- bei AMAL im Büro
- sonstiges _____

Diese Frage bitte nur dann beantworten, wenn AMAL Sie zu Hause aufgesucht hat!

Warum haben Sie sich mit AMAL am liebsten zu Hause bei Ihnen getroffen? (Mehrfachnennung möglich)

- weil mir der Anfahrtsweg nach Görlitz zu weit war
- weil mir die Fahrt nach Görlitz zu kostenintensiv war
- weil mir nicht ausreichend Zeit für die Anfahrt nach Görlitz zur Verfügung stand
- weil ich unter gesundheitlichen Problemen litt
- weil ich mich in meiner gewohnten Umgebung wohler und sicherer fühlte
- weil zu Hause die Anwesenheit meiner Angehörigen gegeben war
- sonstiges _____

Nun folgen einige Fragen zum Übergriff und der Zusammenarbeit mit AMAL:

Aus welchem Motiv wurden Sie vermutlich angegriffen?

- gegen politisch Aktive
- gegen nicht Rechte
- Rassismus
- Homophobie
- unklar
- sonstiges _____

Was hat sich nach dem Übergriff in Ihrem Leben verändert?

Wie haben Sie sich nach dem Übergriff gefühlt?

Was hat sich durch die Beratung verändert? (Mehrfachnennung möglich)

- ich hatte die Möglichkeit mit jemanden über das Erlebte zu sprechen
- ich fühlte mich entlastet
- ich hatte weniger Angst
- ich hatte weniger Schuldgefühle
- ich konnte mit dem Erlebten besser umgehen
- ich habe Antworten auf meine persönlichen Fragen bezüglich des Übergriffes erhalten
- ich erhielt Hinweise zu rechtlichen Möglichkeiten
(u.a. zu Strafantrag, Nebenklage und Gerichtsverfahren)
- ich erhielt Unterstützung bei der Suche nach externen Beratungsangeboten
(u.a. RechtsanwältInnen und PsychologInnen)
- für mich veränderte sich nichts
- sonstiges _____

Haben Sie sich in Ihrer Person und in Ihrer Situation von AMAL verstanden gefühlt?

- ja
- nein
- teilweise

Wie würden Sie Ihr Vertrauen zu AMAL einstufen?

- sehr groß
- ausreichend
- gering
- nicht vorhanden

Haben die BeraterIn von AMAL Sie motiviert selbst aktiv zu werden?

ja
nein

Wenn ja, inwiefern?

Inwieweit wurden Ihre Wünsche und Interessen bei der Zusammenarbeit von AMAL berücksichtigt?

sehr stark
ausreichend
gering
gar nicht

Wurden Ihnen einzelne wichtige Schritte während der Beratung verständlich erklärt?

ja
nein
teilweise

Wurden mögliche weitere Schritte mit Ihnen abgesprochen?

ja
nein
teilweise

Hatten Sie das Gefühl, dass Ihre persönlichen Entscheidungen akzeptiert wurden?

ja
nein
teilweise

In welchem Umfang hat AMAL Ihr Umfeld (Freunde und Angehörige) mit in die Beratung einbezogen?

sehr stark
ausreichend
gering
gar nicht

Wie wichtig war/wäre Ihnen diese Einbeziehung (gewesen)?

das war/wäre mir wichtig (gewesen)
das war/wäre mir nicht wichtig (gewesen)
mein Umfeld hatte kein Interesse an einer Einbeziehung in die Beratung

Welche Unterstützungsleistungen haben Sie in Anspruch genommen?

Beratung
Vermittlung zu anderen Beratungsangeboten
Begleitung
sonstiges _____

Wohin hat AMAL Sie im Zusammenhang mit dem Übergriff begleitet? (Mehrfachnennung möglich)

zur Polizei
zu RechtsanwältInnen
zur Gerichtsverhandlung
zu anderen Behörden
ich wurde nicht begleitet
sonstiges _____

Diese Frage bitte nur dann beantworten, wenn Sie von AMAL begleitet wurden!

Ich habe mich begleiten lassen, weil

ich mich unsicher fühlte
ich Angst hatte
sonstiges _____

Diese Frage bitte nur dann beantworten, wenn Sie von AMAL nicht begleitet wurden!

Ich habe mich nicht begleiten lassen, weil

ich mich im Umgang mit Behörden und anderen Beratungsstellen sicher fühlte
ich von einer anderen Person begleitet wurde
es keinen Anlass (u.a. keine Behördengänge) für eine Begleitung gab
sonstiges _____

Wurde Ihre Fall auf Ihren Wunsch hin veröffentlicht?

ja
nein

Diese Frage bitte nur dann beantworten, wenn Ihr Fall auf Ihren Wunsch hin veröffentlicht wurde!

War diese Art der Öffentlichkeitsarbeit für Sie zufriedenstellend?

ja
nein
teilweise

Was hat Ihnen an AMAL besonders gut gefallen?

Was hat Ihnen an AMAL nicht so gut gefallen?

**Wie würden Sie die Zusammenarbeit mit AMAL allgemein beschreiben?
(Mehrfachnennung möglich)**

1 = absolut zutreffend 2 = überwiegend zutreffend 3 = wenig zutreffend 4 = nicht zutreffend

1 2 3 4

- die Zusammenarbeit war angenehm
- ich fühlte mich gegenüber AMAL gleichberechtigt
- der Umgang miteinander war respektvoll
- die BeraterIn ging(en) verständnisvoll auf mich und meine Situation ein
- ich fühlte mich in meiner Person wertgeschätzt und akzeptiert
- der Umgang miteinander war partnerschaftlich
- die Zusammenarbeit war anstrengend
- sonstiges _____

Wie würden Sie Ihre allgemeine Zufriedenheit mit der Beratung durch AMAL einstufen?

absolut zufrieden
überwiegend zufrieden
wenig zufrieden
nicht zufrieden

Zum Schluss noch kurz einige Fragen zu Ihrer Person:

Ihr Geschlecht?

weiblich
männlich

Wann fand der letzte Übergriff auf Sie statt, bei dem Sie von AMAL unterstützt wurden?

2001/2002
2003/2004
2005/2006

Wie alt waren Sie zum Zeitpunkt diesem Übergriffes?

14 – 17 Jahre
18 – 26 Jahre
27 – 40 Jahre
über 40 Jahre

Gibt es noch etwas, was Sie uns gern noch mitteilen möchten?

**WIR DANKEN IHNEN GANZ HERZLICH FÜR IHRE MITWIRKUNG!
IHR AMAL-TEAM**